



**Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung vom 28.03. bis  
30.03.2023  
– Auszug aus Drucksache 18/28381 –**

**Frage Nummer 2  
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordneter  
**Martin  
Böhm**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, welcher Energieeffizienzklasse von Wohngebäuden die üblicherweise angeschafften Containeranlagen zur Unterbringung von Asylbewerbern ihrer Kenntnis nach entsprechen, womit (Strom, Gas, Öl) werden diese Containeranlagen hauptsächlich beheizt und wie werden diese Container zum Gesundheitsschutz der Geflüchteten im Sommer gekühlt?

**Antwort des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration**

In Bayern sind die Bezirksregierungen und Kreisverwaltungsbehörden zuständig für die Unterbringung von Asylbewerbern. Ihre Aufgabe ist es im Rahmen des jeweiligen Bedarfs auch, soweit keine oder keine wirtschaftlich nutzbaren Bestandsgebäude vorhanden sind, Asylunterkünfte ggf. auch in Containerbauweise zu planen, zu beschaffen und zu betreiben. Welche Containertypen im konkreten Fall zum Einsatz kommen, richtet sich u. a. nach den örtlichen Gegebenheiten und Anforderungen, der aktuellen Marktverfügbarkeit und Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen. Eine Auswertung, wie energieeffizient die vor Ort jeweils eingesetzten Containertypen sind und mit welcher Technik diese jeweils beheizt und ggf. gekühlt werden, liegt dem Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration nicht vor und ist in der Kürze der für die Beantwortung zur Verfügung stehenden Zeit auch nicht ermittelbar.